Verarbeitung von Bewerberdaten im Rahmen unserer Tätigkeit als Personalberatung

Stand: Juli 2019

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die unter folgende Datenkategorien fallen: Kontaktdaten, Lebenslauf, Zeugnisse, Gehaltsinformationen

Rechtsgrundlage Vertragserfüllung

Die von Ihnen bereit gestellten Daten sind zur Vertragserfüllung bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne diese Daten können wir den Vertrag mit Ihnen nicht abschließen.

Wir haben Daten über Sie direkt oder über einen Dienstleister (etwa eine Stellenbörse oder eine staatliche Institution) zur Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen zwischen Ihnen und uns erhalten. Der Zweck dieser Datenverarbeitung ist: Die Vermittlung von Personal an Firmenkunden zur Aufnahme einer Beschäftigung.

Speicherdauer/Löschungsfrist

Wir speichern Ihre Daten üblicherweise sechs Monate, wenn ein begründetes Interesse oder ein Vertragsverhältnis vorliegt auch drei Jahre. Wir speichern Ihre Daten unbefristet bis zum Widerruf der Nutzung, wenn Sie uns hierzu besonders ermächtigt haben. Sollten Sie durch uns in ein Beschäftigungsverhältnis vermittelt worden sein, müssen wir eine Aufbewahrungsfrist von 20 Jahren anwenden, um vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Firmenkunden gerecht zu werden. Im Falle von betrügerischem Verhalten von Bewerbern behalten wir uns vor, Daten, die zur späteren einwandfreien Identifizierung oder für gerichtliche Auseinandersetzungen notwendig sind, zeitlich unbegrenzt aufzubewahren.

Datenübermittlung

Wir geben Ihre Daten an folgende Empfänger bzw. Empfängerkategorien weiter:

- Nach Absprache an unsere Kunden
- Im Rahmen der Gesetze der Republik Bulgarien an staatliche Stellen

Kontakt

Sie erreichen uns unter den Kontaktdaten, die im Impressum angegeben sind.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

dataprotection@balkaninvest.eu

Rechtsbehelfsbelehrung

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren.